

Bericht aus der Stadtratssitzung am 05. April 2022

Kultur und Tourismus in Ornbau

Frau Kech informierte den Stadtrat darüber, dass sie sich seit ihrem Arbeitsbeginn am 01. Februar in verschiedene Bereiche eingearbeitet hat. Dies war unter anderem:

- Stadtjubiläum 2023
- Kultur in der Altstadt
- Überarbeitung Homepage
- Information über Touristische Möglichkeiten z. B. Radwege
- Einarbeitung Stadtgeschichte zusammen mit Georg Hald. Hierzu Vorbereitung auf Führungen mit Beschilderung und einer Ausstellung zur Stadtgeschichte. Ein Museum ist nicht möglich, da es bestimmten Kriterien unterliegt
- Stadtfahne aus dem Anfang des 19. Jahrhunderts ist bei der Restauratorin in Nürnberg, wobei die tatsächliche Restauration wahrscheinlich im November erfolgt. Ein Kostenvoranschlag liegt noch nicht vor.
- Erstellung eines kleinen Heftes zur Eröffnung des Bürger- und Tourismusbüros mit Grundinformationen zu Ornbau erstellen.
- Archivarbeit; nach Fertigstellung der Ausstellung

Flüchtlings- und Integrationsarbeit

Bürgermeister Meier führt aus, dass hinsichtlich des Kriegs in der Ukraine verschiedene Aktionen wie die Friedensdemo und die Hilfspakete durchgeführt wurden. Die Feuerwehr Gern hat den alten Schlauchwagen gespendet. Montag findet im Rathaus nun immer ein Offener Treff für Flüchtlinge und Einheimische und Mittwoch findet ein Deutschkurs statt. Er führt weiterhin an, dass zwischenzeitlich 13 Ukrainer/innen in Ornbau leben; überwiegend Frauen und Kinder. Diese Anzahl wird sich sicherlich noch erhöhen. Da sich Frau Alicja Wrobel und Frau Wallemarie Sens in dankenswerter Weise dazu bereit erklärt in der Flüchtlingshilfe mitzuwirken und als Ansprechpartner zu fungieren, wurden sie vom Stadtrat zu Integrationsbeauftragten der Stadt Ornbau bestellt.

2. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung

Das Büro kdb Peter hat vorgeschlagen, die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) anzupassen. Diese wurde letztmals 2012 geändert. Die vorgeschlagene Änderung soll in § 5 Abs. 2 erfolgen. Dabei geht es um die Abrechnung von ausgebauten Dachgeschossen. Diese werden nach der bisherigen Regelung nur herangezogen, wenn sie ausgebaut sind. Dann werden 100 % der Geschossfläche abgerechnet. Diese Daten sind nur durch teilweise aufwändige Vermessungen zu erheben.

Es wird daher vorgeschlagen, dass ausgebaute Dachgeschosse mit 2/3 der Geschossfläche des darunterliegenden Geschosses herangezogen werden. Diese Regelung ist analog zur Regelung der Reckenberg-Gruppe und anderer Gemeinden im Umkreis; z.B. Weidenbach. Der Stadtrat hat die Satzungsänderung beschlossen. Diese wird an anderer Stelle bekannt gemacht.

Gemeinsame Anschaffungen für die Bauhöfe Weidenbach und Ornbau

Abflammgerät

Der Stadtrat hat 2021 der Vereinbarung zur gemeinsamen Beschaffung von Maschinen und Geräten für die Bauhöfe Ornbau und Weidenbach zugestimmt. Für das Jahr 2022 ist eingeplant ein Abflammgeräte anzuschaffen. Es wurden zwei Angebote eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Metallbau Reinert GmbH, Weidenbach mit einem Angebotspreis von 11.388,30 € abgegeben.

Aus den Reihen des Stadtrates wird angeführt, dass für dieses Gerät keine Notwendigkeit besteht. Die Anschaffung wurde daher abgelehnt.

Astheckenschere

Der Stadtrat hat 2021 dem Abschluss einer Vereinbarung mit dem Markt Weidenbach zur gemeinsamen Beschaffung von Maschinen und Geräten für die beiden Bauhöfe zugestimmt. Für das Jahr 2022 ist die Anschaffung einer Astheckenschere vorgesehen. Es wurden drei Angebote eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Seiler GmbH & Co. KG, Ansbach zum Preis von 13.804 € abgegeben. Der Auftrag wurde erteilt. Die Mittel werden im Haushalt 2022 vorgesehen.

Kanalfilmung 2. BA Altstadtssanierung

Da Ende Mai die Gewährleistung für den Kanalbau im 2. BA der Altstadtssanierung endet, sollte vorher der Kanal gefilmt werden, um ggf. vorhandene Schäden festzustellen. Es wurden vier Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es haben drei Firmen ein Angebot abgegeben. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Baierle Kanalservice, Fremdingen mit einem Angebotspreis von 6.324,85 € abgegeben. Der Auftrag wurde erteilt.

Örtliche Rechnungsprüfung 2018

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Stadtrat Sebastian Weeger das Haushaltsjahr 2018 am 22.03.2021 geprüft. Die Verwaltungsmitarbeiter, Frau Beyer und Herr Meyer, haben den Ausschuss dabei nach Kräften unterstützt. Die Fragen des Rechnungsprüfungsausschusses konnten während der Prüfung mündlich geklärt werden. Der Stadtrat hat von den Feststellungen zur örtlichen Rechnungsprüfung für das Jahr 2018 zustimmend Kenntnis genommen. Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt. Die Entlastung für die Jahresrechnung 2018 wurde erteilt.

Bericht überörtliche Rechnungsprüfung der Jahre 2015 - 2019

Die Staatliche Rechnungsprüfungsstelle im Landratsamt Ansbach hat die Jahresrechnungen der Jahre 2015 bis 2019 und die Almosenstiftung geprüft. Der Stadtrat wurde über die Feststellungen und Hinweise informiert.

Bauanträge

Überdachung Fahrsilo, Hackschnitzelheizung, Vorstadt 8, Fl.Nr. 184, Gemarkung Ornbau

Das Vorhaben sieht die Überdachung des bestehenden Fahrsilos mit Erstellung eines Heizraumes, einer Werkstatt und eines Hackschnitzelbunkers vor. Es befindet sich im unbeplanten Innenbereich, in einem Gebiet ohne Bebauungsplan. Der Stadtrat hat das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Errichtung Terrassenüberdachung, Zum Riedlein 20, Fl.Nr. 367/4, Gemarkung Ornbau

Das Vorhaben sieht die Errichtung einer Terrassenüberdachung vor. Da es die Baugrenze überschreitet, ist eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erforderlich. Dem Antrag wurde zugestimmt.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Erschließung „Schimmelwasen I“

Mit der Erschließung des Baugebietes „Schimmelwasen I“ wird in ca. vier Wochen; nach Ostern begonnen. Der Zeitplan sieht eine Fertigstellung Ende Oktober 2022 vor.

- Anbau Schule Ornbau mit Treppenhaus und Aufzug

In den Osterferien wird wahrscheinlich die Treppe angebaut. Danach kommen noch die Anstricharbeiten innen und kleine Restarbeiten. Die Maßnahme ist voraussichtlich bis Ende Mai fertig.

- Verkaufsoffene Sonntage

Für das Jahr 2022 hat die Diska in Ornbau kein Interesse an Sonntagen zu öffnen, da sie kein zusätzliches Personal dafür haben. Die Bäcker könnten bei Bedarf sowieso öffnen und der Metzger hat einen Automaten bei Bedarf. Daher wird für das Jahr 2022 keine Verordnung für Verkaufsoffene Sonntage erlassen. Für das Jahr 2023 wird bei der Diska wieder nachgefragt.

- Verkehrsüberwachung Gern

Laut Nachfrage bei der Firma ESD betreffend einer Erweiterung der Überwachung des ruhenden Verkehrs in Gern ist generell zu überlegen, wie oft im Monat die Verkehrsüberwachung stattfinden soll. Die Übernahme eines Wochenendes pro Monat ist sofort möglich. Falls es in den Sommermonaten allerdings jedes Wochenende betreffen würde, dann müsste die Firma versuchen eine Person dafür einzustellen, der nur diese Überwachung im Ortsteil Gern übernimmt. Der Altstadtbereich in Ornbau wird mit 6 Std. im Monat abgedeckt. Aus den Reihen des Stadtrates spricht man sich dafür aus, im Mai / Juni nur an schönen Wochenenden eine Kontrolle durchzuführen. Anschließend wird erneut im Stadtrat beraten.

- Termine:

Stadtrat 26.04.2022

Bürgerversammlung 03.05.2022

Ausschuss für Kultur und Tourismus 10.05.2022

Informationsveranstaltung Tourismusprojekt Gern 17.05.2022

Stadtrat 24.05.2022

- Nahwärme Ornbau

Hierzu fanden zwei Informationsveranstaltungen mit großem Interesse statt. Bisher gingen 163 Absichtserklärungen ein. Am 28.04. ist ein weiteres Treffen des Arbeitskreises geplant, bei dem die Gründung einer Genossenschaft oder eines Kommunalunternehmens besprochen wird.